

D segelpartie

im summer, s hot grf leicht z`winde aagfange
bin ich mit dem karle ge seglew mol gange
I in jo a landrat, i fircht e jeds wetter
fir mi hot de see koine balke no bretter

und wenn i nu draadenk: „do kentsch djo versaufe
und des isch an tod do kaasch nimme schnaufe
hosch d`Gosch voller Wasser anschtat voller Wei ,
do kännt des fir mi nur de schrecklichschte Tod sei

Doch on i mir denkt; zoig di mol als maa
und gang emol segle – denn segler gond raa
„Hohan wind oder so des isch it französich
noi des isch des segler poarteichinesisch

doch wie n i uffs boot will, do sieh n i scho dischter
des boot schwimmt jo dusse an strick und kanischer
und i sott do naus, des isch scho ganz glumpet,
denn i schteig ins beiboot und s beiboot des gumpet,
ibick mi und lang nochem rand oh Herr jeh
do gumpets Boot weiter und i kei in See.

Dtauf sait mei fraind kalt „ Du bisch mir an Nette.
Du hättesch blos brauche in d`Mitte neitrette.
Doch i schtand do mit nasse Klamotte
Mr woiss halt moischt schpot, wa me het due sotte
Mir shtinkts drum scho gwaltig, I werd scho bald räs
zum glück krieg i nochher s`Reservehäs

So kommed mr etet zu dem Schiffla naa
de Karle schteigt nuff und kneift a dr Plaa
und zieht me ganz nei und i ziej mi um
und wink nocher fröhlich zum Ufer num

ja ich bin ein Seemann ein stolzer Jan Matt
und wens au blos roicht vu Boodmann bis Staad
D`rweil duet mei Fraind die Zeltplaa verrumme
I kaa-n-em it helfe als Landratt als dumme

Noch nimmt er e Loinwand aus em Säckle
und goht mit r nuff ufs Segelschiffdeckle

und duet se in de Mascht eineffihre
und zieht se hoch an Strick und an Schniire
und schreit „pass uff d`schär, se keit dr.
was hoisst denn do d`schär – bin i den en Schneider

Do fellt mr a doppeltes Holzstück an d`Wange
und i weich em aus , hau mei Melle an d Schtange
die an dem Lointiuch unte dran schlegelt
Sisich doch e gfehrliche Sach wenn me Segelt.

Dr`no hot mei Kumpeö – s`isch gwiess it gloge
au vorne am 'Schiff no a Lointuch hochzoge
Er sait, es wär erst jetzt richtig betakelt
was nitzt des mir wenn des Schiffle so wackelt.

Etzt loht`r de Strick vum Kanister neiplotze
mi worgets scho langsam, als mießt i klei k....
I bin halt koin Seemaa, I bin do an Neier
Inzwische nimmt er de Stücke vum Schteier
und zieht amme Soil, und des Lointuch, des bläht sich
und mir krieget Fahrt und des eetle des dreht sich

und kippt ganz auf d`Seit – I schrei „Oh du Schade“
was machsch den du Simpel- etzt ganget mer bade,
loht sich denn des Böötle it andersch bewege,
i bin doch erscht vothin im Bodeseer glege“

mei Kumpel der grinst und sait- „Loß Deine Klage
etzt schiebe mr endlich e pfundige Lage“
„Was du schmeisst a Lage – des loht sich heere
i hon an Durscht und kennt au was verzeehre
„Ho“ grinst mei Schpezi do hon I ein gfunde
der kaa nu durchs Saufe und Fresse gesunde
Doch bin i guet eideckt und in de Kajüte
findsch Bier in de Flasch und Huhn in de Tüte.

Des freit mi, so bin i glei nei in d`Kabine
und lueg mi drin um und denksch denn was sieh-nee
So geits jo zum Trinke in rauen Menge
de kenntsich der am Tag siebe Reisch nahänge
Wenn alle Seeleit den Sport betreibe
so will i mei läebelang Seemann bleibe

I schenk m`r e Glas voll mit rotem Burgunder
und hock me zum Karle ans Deck nuf ganz munter
und genieß jetzt die Landschaft, denn See und den Suff,
do schreit`r „Mann über Bord! Pass etzt Uff

I glotz etzt Saudumm und frog en betroffe
He Karle isch oiner vu uns denn scho bsoffe
Vu uns zwoi sind boide im Bootle bliebe
„Woisch, des isch a maneever – und des sot me iebe

Er hot etzt ebbes wie en Blunze naussgschmisse
des sei jetzt der maa den m`r rausshole misse
Denn johlet er „Klaa zur Wende Rrrreeeehh
reisst rum jetzt des Steier und zmitsch auf`m See
do dreht sich des Schiffle, am Bug rauscht die Gischt
und mir fliegt des Glas samt dem Wein in`s Gesicht

Des Segel schwenkt seitwärts und d`Latt untedraa
die haut mir millionisch an Holzepfel naa.
I lieg in de Bilge und sie ganz vu Ferne
drei Moond acht Sonne und zehntausend Sterne
und denk mir, während`s im Kopf brummt und zischt
„I hon gar it gwisst, dass heit Seenachtsfest isch.

S goht weitert, i hoff du des war de letscht Schade
do sott i ganz dringend mei Bläsle entlade.
„Wo kaa mr do? Frog i de Karle ganz nett
„Im Boot hinne it, denn des hot koi Toalett

Du muscht akkurat übr`d Bordwand nausbrunze
doch bass mr bloss uf, due m`rs Boot it verhunze
I schtell mi and Bordwand und mach mirs recht leicht
doch d`Wind schtot dagege, scho isch d`hHose verseicht.

Aber mir ischs egal, es isch jo it meine
d`Reserve-hos isches dem Karle seine
Gottfroh bin i sch, als dänn gege fünf
i endlich hon wieder Land unter d`Strümpf
I hock in mei Auto, fahr hoim halber hi
Das war mei erschte SEGELPARTIE